

Eitorf, den 19.02.2015

Amt 50.1 - Sozialabteilung

Sachbearbeiter/-in: Dieter Tentler

Bürgermeister

i.V. _____
Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Schulausschuss	05.03.2015
Ausschuss für Bauen und Verkehr	10.03.2015
Hauptausschuss	23.03.2015

Tagesordnungspunkt:

Anmietung von Klassenräumen für die Sekundar- und die Grundschule Eitorf

Beschlussvorschlag:

1. **Der Schulausschuss** empfiehlt dem Hauptausschuss die Anmietung von acht Containerklassen zur Deckung des Raumbedarfs der Sekundarschule Eitorf gem. Schulentwicklungsplanentwurf.
2. Zur Deckung des Raumbedarfs der GGS Eitorf gem. Schulentwicklungsplanentwurf wird dem Hauptausschuss die Anmietung von zwei Containerklassen für den Fall, dass die zurzeit genutzten Klassen im Pavillon der GGS Eitorf bis zum Schuljahr 2017/2018 abständig werden, empfohlen.
3. **Der Ausschuss für Bauen und Verkehr** beschließt den Abriss der vorhandenen Klassen im Pavillon der Gemeinschaftshauptschule Eitorf / Sekundarschule Eitorf.
4. Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt den Abriss der vorhandenen Klassen im Pavillon der GGS Eitorf für den Fall, dass diese bis zum Schuljahr 2017/ 2018 abständig werden.
5. Der **Hauptausschuss** beschließt die Anmietung von acht Containerklassen bis zum Schuljahr 2017/2018 zur Deckung des Raumbedarfs der Sekundarschule Eitorf. Die Verwaltung wird beauftragt die Container anzumieten.
- 6 Der Hauptausschuss beschließt zur Deckung des Raumbedarfs der GGS Eitorf gem. Schul-

entwicklungsplanentwurf die Anmietung von zwei Containerklassen für den Fall, dass die zurzeit genutzten Klassen im Pavillon der GGS Eitorf bis zum Schuljahr 2017/2018 abständig werden.

Begründung:

Der Schulentwicklungsplan für die Schulen der Gemeinde Eitorf wurde überarbeitet und soll in der Sitzung des Schulausschusses am 05.03.2015 beschlossen werden. Ein erster Austausch fand im Schulausschuss im nichtöffentlichen Teil am 20.11.2014 statt. Für den Raumbedarf der Schulen prognostiziert der Fachplaner bei der Sekundarschule zum Ende des mittelfristigen Planungszeitraumes einen Fehlbedarf von sechs für Unterrichtszwecke geeignete Räume, sofern die 4 Pavillonräume nutzbar sind, ansonsten wird Raumbedarf für 10 Klassen gesehen. Die Schulleiterin der Sekundarschule sieht zur Durchführung von Fördermaßnahmen für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf eventuell zusätzlichen Raumbedarf.

Von der Verwaltung wird die Bereitstellung von acht Räumen in Fertigbauweise statt der vier Pavillonräume angedacht. Dies erscheint dem Planer insgesamt als zunächst geeignete Lösung, allerdings bleibt dann bei Anerkennung der Differenzierungsräume noch ein Defizit von zwei für Unterrichtszwecke geeigneten Räumen (siehe hierzu auch die Niederschrift NÖ-Teil Schulausschuss 20.11.2014.).

Die Klassenräume im Pavillon der Sekundarschule sind für Unterrichtszwecke aufgrund von Baumängeln u. Feuchtigkeitsschäden nur noch sehr eingeschränkt und für Unterrichtszwecke gar nicht mehr nutzbar. Die Pavillons wurden mit Fördermittel 1997 gebaut. Die Zweckbindung läuft 2018 aus. Ein erhoffter förderunschädlicher Ersatz muss noch mit der Bezirksregierung abgesprochen werden. Aus Sicht der Verwaltung ist die Anmietung von acht Containerklassen die sinnvollste Lösung um den Raumbedarf der Sekundarschule Eitorf bis zum Schuljahr 2017/2018 kurzfristig zu decken. Bei einem Abriss der alten Pavillonklassen könnten die vorhandenen Versorgungsanschlüsse für Strom, Gas und Wasser für die Errichtung der neuen Containerklassen genutzt werden. Der Beschluss über die Anmietung von Klassenräumen muss kurzfristig getroffen werden, da ansonsten nicht sichergestellt werden kann, dass die benötigten Klassenräume zum Schuljahresbeginn 2015/2016 zur Verfügung stehen. Im Haushalt 2015 wurden für die Anmietung der Schulräume Haushaltsmittel eingeplant. Es sollen zunächst Klassen angemietet werden, weil in 2 Jahren der endgültige Raumbedarf (Auslauf Hauptschule, Aufbau Sekundarschule, Inklusionsbedarf) erst beziffert werden kann, wenn auch Erfahrung im Bereich Inklusion und Raumbedarf gesammelt wurde.

Die Fraktionen der im Rat vertretenden Parteien wurden durch die Verwaltung über den zusätzlichen Raumbedarf der Sekundarschule und der GGS Eitorf unterrichtet. In einer ersten Stellungnahme zum Raumbedarf wurden keine Bedenken von den Fraktionen zu den Raumvorschlägen des Fachplaners zum Schulentwicklungsplan geltend gemacht.

Die GGS benötigt bis zum Schuljahr 2017/2018 noch zwei Räume der alten Pavillonklassen der GGS Eitorf. Diese Pavillonklassen sollten bereits nach dem Bau der Räume für die „Offene Ganztagschule“ abgerissen werden. Aufgrund der Raumsituation der GGS Eitorf wurde der Abriss bisher nicht vorgenommen. Zwei Klassenräume mussten allerdings aufgrund des baulichen Zustands gesperrt werden. Die verbleibenden zwei Klassenräume können eingeschränkt genutzt werden. Der bauliche Zustand (Feuchtigkeit) lässt keine Aussage über die Dauer einer weiteren Nutzung zu. Bisher konnten die Mängel beseitigt werden. Ob dies aber noch für zwei weitere Jahre möglich ist, kann nicht beurteilt werden. Für den Fall, dass die Räume nicht weiter nutzbar sind, müssen kurzfristig zwei Containerklassen angemietet werden. Vorgesehen ist für diesen Fall, dass der alte Pavillon abgerissen wird und zwei anzumie-

tende Containerklassen dort aufgebaut werden. Die Beschlüsse zur Raumsituation der GGS Eitorf sollten somit vorsorglich gefasst werden.

Die Zuständigkeit des Schulausschusses ergibt sich aus § 6 Abs. 1 Zuständigkeitsordnung, die des Ausschuss für Bauen und Verkehr aus § 9 Abs. 2 Ziffer a der Zuständigkeitsordnung, die des Hauptausschusses aus § 4 Abs. 3 Ziffer 3 der Zuständigkeitsordnung.

Die Anmietung von Schul-Containern ist im Haushalt 2015 eingeplant. Bei Konto 542201 im Produkt -01.07.01 –Gebäudemanagement- stehen hierfür in 2015 insgesamt 50.000 Euro zur Verfügung.